

Rede von Thomas Amm am 15.6.2024

Hanau Marktplatz

.....

die deutsche Nationalmannschaft hat gestern einen großartigen Auftaktsieg errungen. Die Euphorie steigt. Die nächsten vier Wochen gibt es für Deutschland nur noch Fußball.

Die Fanmeilen werden voll sein – es gibt besoffenes Glück oder aber tiefe Trauer und heiße Diskussionen um einen Rücktritt von Nagelsmann,

Danach kommen die Schulferien, Urlaub und Olympia!

Dann sind wir schon im Oktober. Die Frage ist: Sind wir dann schon in einem offenen Krieg mit Russland?

Der serbische Ministerpräsident Vucic hat in einem Interview mit der Schweizer Weltwoche Anfang Juni erklärt: Er sieht die Gefahr, dass ein großer Krieg in Europa innerhalb der nächsten vier bis sechs Monate ausbrechen könnte. Die Interessen der beteiligten Mächte stünden sich unversöhnlich gegenüber. Es gebe keine ernsthaften Bemühungen um eine Friedenslösung.

Schauen wir uns an, ob das stimmt!

Die US-geführte NATO erklärt offen, sie will Russland als Konkurrenten ausschalten. Die USA und die NATO wollen die Ukraine in der EU und der NATO sehen. Die russischen Oligarchen sehen durch diese Kriegsziele ihre Macht, ihr Eigentum und ihre Existenz bedroht. Das ist der Widerspruch aus dem Kriege geboren werden.

Den Herrschenden geht es immer nur um ihr Geld und ihre Macht! Und nicht um Frieden und Freiheit!

Ich erlaube mir, hierzu den US-Senator Graham zu zitieren. Der sagt uns worum es Blackrock, der Rüstungsindustrie und den Banken und Börsen wirklich geht:

„Sie sitzen auf 10 bis 12 Billionen Dollar an wichtigen Mineralien in der Ukraine. Sie könnten das reichste Land in ganz Europa sein. Ich möchte dieses Geld und dieses Vermögen nicht Putin überlassen, damit er es mit China teilt. Wenn wir der Ukraine jetzt helfen, kann sie der beste Geschäftspartner werden, den wir uns je erträumt haben. Diese 10 bis 12 Billionen Dollar an wichtigen Bodenschätzen könnten von der Ukraine und dem Westen genutzt werden, anstatt sie an Putin und China zu verschenken. Das ist eine sehr große Sache, wie die Ukraine endet. Helfen wir ihnen, einen Krieg zu gewinnen, den zu verlieren wir uns nicht leisten können. Lassen Sie uns eine Lösung für diesen Krieg finden. Aber sie sitzen auf einer Goldmine. Putin 10 oder 12 Billionen Dollar für wichtige Mineralien zu geben, die er mit China teilen wird, ist lächerlich.“

Russland kann sich natürlich nicht damit abfinden, hier abgehängt zu werden. Erst recht können die russischen Oligarchen und die Regierung eine Ausschaltung und Zerlegung des russischen Staates in seine Einzelteile nicht hinnehmen.

Aber es ist nun einmal das Kriegsziel des Westens, Russland zu schwächen und an seine Rohstoffe heranzukommen. Dazu muss die Regierung Putin gestürzt werden.

Putin hat nach den Beschlüssen der G7 zur Beschlagnahme russischen Vermögens erklärt:

"Aufrufe, Russland, das über das größte Atomwaffenarsenal verfügt, eine strategische Niederlage zuzufügen, zeigen das extreme Abenteuerum westlicher Politiker. Entweder begreifen sie nicht das Ausmaß der Bedrohung, die sie selbst verursachen, oder sie sind einfach besessen von dem Glauben an ihre eigene Straffreiheit und ihre eigene Exklusivität. Beides kann sich zu einer Tragödie entwickeln".

Die Menschen in unserem Land müssen endlich erkennen: die führenden Politiker bereiten einen Krieg für die Interessen der Reichen, der Blackrocks, der Banken und Konzerne vor. Das Volk soll dafür auf den Schlachtfeldern sein Leben lassen. Wir alle werden bombardiert, verlieren unsere Wohnungen, werden atomar verstrahlt. Unsere Jugend wird zur Schlachtbank geführt.

Ja, sie bereiten einen Krieg in Deutschland vor. Deutschland ist in ihren Planungen ein Teil des Schlachtfeldes.

Sigmar Gabriel, der ehemalige SPD-Chef sagt ganz offen: Wir müssen Russland niederringen, notfalls mit deutschen Soldaten.

Russland niederringen? Das haben Napoleon, der deutsche Kaiser Wilhelm und Adolf Hitler schon versucht. Glauben die Flak-Zimmermanns, Pistorius, Panzer-Tonis und Problem-Baerbocks wirklich daran, sie könnten die größte Atommacht der Erde „besiegen“?

Lassen wir uns nicht täuschen: Die Forderung nach Herstellung der Kriegstüchtigkeit Deutschlands ist Teil der hier real ablaufenden Kriegsvorbereitung. Der Aufbau der Rüstungsindustrie; die Aufrüstung der Bundeswehr; die Wiedereinführung der Wehrpflicht; Tauruspropaganda im Kinderfernsehen: schon die Kinder sollen die Lieferung der Marschflugkörper an die Ukraine fordern.

Das alles ist der Einstieg in einen großen europäischen Krieg. Dieser würde aller Wahrscheinlichkeit nach ein atomarer Krieg werden. Dieser Krieg könnte sich zum III. Weltkrieg ausweiten.

Wir müssen uns fragen:

Wollen wir uns wirklich von den Kriegslügen der Regierungen umgarnen lassen?

Wollen wir uns wirklich für die Interessen einiger weniger Kriegsgewinnler auf die Schlachtbank führen lassen?

Wir sagen ganz entschlossen nein!

Aber wir dürfen nicht glauben, dass wir eine Umkehr im Kriegskurs ohne Mobilisierung der Menschen in unserem Land erreichen können. Die Mehrheit in unserem Land ist gegen die Entfesselung eines Kriegs. Die Mehrheit will den Frieden. Aber diese Mehrheit muss verstehen, dass die große Koalition in Berlin auf die Friedenswünsche der Mehrheit der Menschen in unserem Land spuckt. Diese Mehrheit muss verstehen: Wir stehen ganz kurz vor dem Abgrund. Und wir werden von Führung der großen Koalition in den Abgrund gestoßen, wenn wir uns nicht dagegen wehren.

Wir fordern:

Sofortigen Waffenstillstand!

Keine weiteren Waffen in die Ukraine.

Sofortige Verhandlungen!

Schluss mit der Kriegsvorbereitung!